

Protokoll

der Sitzung der Ständigen Konferenz der Verbände am 15. November 2023, 15:00 – 17:35 Uhr

Sprecher der Verbände

Dr. Michael Timm

Hubert Martens

Mitglieder der Ständigen Konferenzen der Verbände und Gäste

Insgesamt haben **60** Personen an der Sitzung teilgenommen,
davon **46** Vertreter*innen aus **38** Verbänden.

Präsidium des Landessportbundes NRW

Stefan Klett, Präsident

Gisela Hinnemann, Vizepräsidentin Leistungssport

Diethelm Krause, Vizepräsident Finanzen

Dr. Eva Selic, Vizepräsidentin Breitensport

Jens Wortmann, Vorsitzender der Sportjugend NRW

Vorstand des Landessportbundes NRW

Dr. Christoph Niessen, Vorsitzender

Martin Wonik, Vorstandsmitglied

Ilja Waßenhoven, Vorstandsmitglied

Sitzungen der Ständigen Konferenz der Verbände

Mittwoch, 15.11.2023 – 15:00 – 17:35 Uhr

Sitzungsleitung: Dr. Michael Timm

Tagesordnung

TOP	Thema
1	Begrüßung und Bericht des Sprechers Dr. Michael Timm
2	Wahlvorschlag Vizepräsident*in Verbände und stellvertretende*r Sprecher*in Dr. Michael Timm / Hubert Martens
3	Dekadenstrategie: Status der Aktivitäten in HF 1 und Ergebnisse aus einzelnen HF Dr. Michael Timm / Start-Team HF 1
4	Statusbericht Zusammenarbeit Bünde – Verbände Dr. Michael Timm
5	Aktuelle Informationen aus dem Leistungssport Michael Scharf
6	Umsetzung des Landeskinderschutzgesetzes: Sachstandsinformation und Erfahrungsbericht Hubert Martens / Tanja Eigenrauch / Holger Wölk (BRSNW)
7	Verschiedenes Dr. Michael Timm
8	Präsidiumswahlen Hubert Martens
9	Termine Dr. Michael Timm

TOP 1 Begrüßung und Bericht des Sprechers

Dr. Michael Timm

Der Vizepräsident der Verbände, Herr Dr. Timm begrüßt die Verbandsvertreter*innen, das Präsidium, den Vorstand und die Mitarbeitenden des Landessportbundes NRW sowie die neu gewählten Präsident*innen und Vorsitzenden aus den Verbänden ([Siehe Folie 4](#)). Er informiert, dass 44 Vertreter*innen aus 36 Fachverbänden zur Sitzung angemeldet sind. Es gibt keine Einwände gegen eine Audioaufzeichnung der Sitzung.

Herr Dr. Timm führt aus, dass es einen weiteren Tagesordnungspunkt zur Wahl des Präsidiums als neuen TOP 8 geben wird, der unter Ausschluss der Gäste und nur mit den Verbandsvertreter*innen stattfinden wird.

Herr Dr. Timm weist darauf hin, dass die Aktivitäten von Herrn Martens und ihm detailliert dem Anhang des Sitzungsprotokolls entnommen werden können ([Siehe Folien 6-11](#)). Abschließend stellt Herr Dr. Timm den Status zu den offenen Diskussionspunkten aus der Sommersitzung der Ständigen Konferenz der Verbände vor ([Siehe Folie 5](#)).

TOP 2 Wahlvorschlag Vizepräsident*in Verbände und stellvertretende*r Sprecher*in

Dr. Michael Timm / Hubert Martens

Herr Dr. Timm eröffnet den TOP mit einem Rückblick auf seine Amtszeit als Vizepräsident Verbände und bedankt sich bei den Verbändevertreter*innen sowie dem LSB NRW für die Unterstützung.

Herr Dr. Timm gibt bekannt, dass er für die nächste Legislaturperiode erneut kandidieren wird. Inhaltlicher Schwerpunkt seiner Arbeit soll die Fokussierung auf sportfachliche Themen sein, mit dem Ziel, dass die Verbände stärker von den Vereinen wahrgenommen werden.

Herr Martens lobt und dankt Herrn Dr. Timm für seine Arbeit in den letzten Jahren und fragt die Teilnehmenden nach weiteren Kandidaturen. Es gibt keine Meldungen. Es folgt ein einstimmiges Votum zur Nominierung von Herrn Dr. Timm für die Wahl bei der Mitgliederversammlung 2024. Herr Dr. Timm bedankt sich für das Votum und führt aus, die nächste Amtsperiode gerne weiter partnerschaftlich im Tandem mit Herrn Martens ausüben zu wollen. Herr Dr. Timm fragt das Plenum nach weiteren Kandidat*innen für den Posten des stellvertretenden Sprechers der Verbände. Hierauf gibt es keine Wortmeldungen. Es folgt ein einstimmiges Votum für Herrn Martens. Die Wahl erfolgt im Nachgang der Mitgliederversammlung 2024 im Rahmen einer Sitzung der Ständigen Konferenz.

TOP 3 Dekadenstrategie: Status der Aktivitäten in HF 1 und Ergebnisse aus einzelnen HF

Dr. Michael Timm / Start-Team HF 1

Herr Dr. Timm stellt Sachstand und Ergebnisse des Handlungsfeldes 01 der Verbände und der dort initiierten AGen sowie die weiteren Schritte vor ([Siehe Folien 14-18](#)). Im Anschluss daran leitet Herr Dr. Timm zu Gastbeiträgen aus weiteren Handlungsfeldern über, in denen jeweils über fachverbandsrelevante Themen informiert wird ([Siehe Folien 19-37](#)). Fachverbandsrelevante Themen aus Handlungsfeld 07 (Erfolgreich sein. Wir für den Leistungssport!) werden durch Herrn Scharf im Rahmen des TOP 5 vorgestellt.

Herr Kreyer (Westdeutscher Fußballverband) stellt den Aktivitäten des Handlungsfeldes 02 (Beraten. Vernetzen. Fördern. Wir für die Bünde!) lobende Worte für das „Sprecher-Tandem“ voran. Herr Dr. Timm und Herr Martens hätten durch ihr Wirken einen großen Beitrag für das Zusammenstehen und -wirken der Fachverbände und ihre Wahrnehmung im Verbundsystem geleistet. Herr Kreyer führt weiter durch die Aktivitäten des Handlungsfeldes 02 ([Siehe Folien 21-26](#)) und unterstreicht die wichtigen Leistungen der Bünde im Verbundsystem. Dies sei ihm durch die gewonnene Innensicht im Rahmen seiner Mitarbeit deutlich geworden. Herr Kreyer wirbt darüber hinaus um gegenseitige, organisationsübergreifende Systemkenntnis. Hieraus ließen sich große Synergien generieren.

Frau Bednarzik (Badminton-Landesverband NRW) stellt die Aktivitäten des Handlungsfeldes 03 (Wo Sport lebt. Wir für die Vereine) vor ([Siehe Folien 27-30](#)). Das Startteam hat sich bisher auf die Themenfelder „Organisationsentwicklung“ sowie die „Stärkung des freiwilligen und ehrenamtlichen Engagements“ konzentriert. Frau Bednarzik wirbt darüber hinaus um neue „Teamkolleg*innen“ und um weitere Mitwirkung durch Verbandsvertreter*innen im Handlungsfeld 03.

Herr Kreyer stellt abschließend die Aktivitäten, Ergebnisse und weitere Vorgehensweise des Handlungsfeldes 14 (Werte leben. Wir für Integrität im Sport!) vor ([Siehe Folien 31-37](#)).

Frau Dr. Selic meldet zurück, dass sie die Befragung zu Good Governance / Gute Vereinsführung im Handlungsfeld 14 teilweise als schwer verständlich empfunden habe. Die Form der Fragestellung hätte dazu verleitet, in allen Bereichen ein potenzielles Risiko auszuweisen. Herr Kreyer erläutert den Hintergrund zur konkreten Frageformulierung. Die geschlossene Art der Fragestellung sei gewählt worden, um pauschalen Aussagen, dass kein Risiko bestünde, vorzubeugen. Abschließend wirbt Herr Kreyer übergeordnet dafür, bei der Terminfindung/-planung von Handlungsfeldtreffen ehrenamtsfreundliche Zeiten anzubieten.

TOP 4 Statusbericht Zusammenarbeit Bünde – Verbände

Dr. Michael Timm

Herr Dr. Timm eröffnet den TOP und stellt den Statusbericht zur AG „Bünde/Verbände“ vor (Siehe Folien 38-44). Er erörtert die Sitzungsfolge mit den dazugehörigen Arbeitsinhalten und skizziert erste Ergebnisse der Diskussionen zu Arbeitsbereichen der Fachverbände und zu Überschneidungen mit den Aufgabenfeldern der Bünde (Siehe Folien 40-43). Abschließend beschreibt er die weiteren Schritte und den geplanten Abschluss der AG zum Ende des Jahres. Konkrete Felder der Zusammenarbeit sollten dann ggf. in einer Folge-AG identifiziert werden (Siehe Folie 44).

Auf Rückmeldungen aus dem Kreis der Verbandsvertreter*innen erläutern Herr Dr. Timm und Herr Kreyer, dass die eben gezeigten Ergebnisse einen ersten Aufschlag in Form von Selbstbeschreibungen darstellen. Ein Abgleich und eine Ausdifferenzierung der Aufgabenfelder durch die fachverbandliche Perspektive stehe noch aus. Für letzteres wirbt Herr Dr. Timm um aktive Mitwirkung seitens der Verbandsvertreter*innen. Eine Mitwirkung in der AG durch weitere Verbandsvertreter*innen soll nach Abarbeitung der aktuellen Themenstellung möglich werden.

TOP 5 Aktuelle Informationen aus dem Leistungssport

Michael Scharf

Herr Scharf greift in seinem Vortrag die Entwicklungen im Leistungssport im Allgemeinen, die fachverbandsrelevanten Aktivitäten des Handlungsfeldes 07 sowie die Perspektive und Rolle des Leistungssports in NRW auf. Zunächst stellt Herr Scharf die Themen, die 2023 im Präsidialausschuss behandelt wurden, vor (Siehe Folie 46).

Herr Scharf führt die Aktivitäten des Handlungsfeldes 07 in Form der drei thematischen Schwerpunkte aus (Siehe Folien 47-50)

- Talente effizient (suchen) sichern und dann ganzheitlich fördern
- Beste Trainer*innen nach NRW holen
- Paralympische Bundesstützpunkte entwickeln

Weiter skizziert Herr Scharf das Bild des Leistungssports in Deutschland und kennzeichnet verschiedene Problemlagen (Siehe Folie 51). Vor dem Hintergrund dieser Gesamtgemengelage und mit Blick auf die Landesebene wirbt Herr Scharf dafür, den Fokus auf die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten in NRW zu legen. (Siehe Folien 52-53).

Es entsteht eine fachliche Diskussion zur Ausgestaltung von Leistungssportkonzepten und zum Trainer*innen-Tarif. Herr Hasse (Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen) bittet den LSB, die Verbände bei etwaigen Verhandlungen zu einem Trainertarif mitzunehmen, da neben dem Thema der Vergütung weitere Aspekte wie bspw. Qualifizierung sowie Arbeitszeit/-schutz zu diskutieren seien. Weiter wirbt Herr Hasse für beide Perspektiven in der Bewertung eines Tarifes: die der Trainer*innen und die des Arbeitgebers, sprich der Verbände.

TOP 6 Umsetzung des Landeskinderschutzes: Sachstandsinformation und Erfahrungsbericht

Hubert Martens / Tanja Eigenrauch / Holger Wölk (BRSNW)

Frau Eigenrauch erläutert die Fristen zur Umsetzung des Landeskinderschutzes NRW für Fachverbände, Bünde und Vereine (Siehe Folie 55). Anschließend stellt Herr Wölk (Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen) die Bestrebungen des BRSNW zur Umsetzung des Landeskinderschutzes vor und skizziert dabei die bisherigen und aktuellen verbandsinternen Aktivitäten (Siehe Folien 56-57). Herr Wölk wirbt dafür, sich nicht nur aufgrund der Fristen, sondern auch vor dem Hintergrund der Wichtigkeit und Brisanz dem Thema aktiv zu widmen. Frau Eigenrauch betont darüber hinaus, dass es nicht allein um den Schutz aller Beteiligten, sondern auch

um Handlungssicherheit für Akteure gehe. Ansonsten bestehe die Gefahr, dass Trainer*innen aufgrund ihrer Verunsicherung nicht mehr in dem Bereich arbeiten wollen.

Frau Eigenrauch stellt weiterhin Anforderungen an Schutzkonzepte, einen Leitfaden zur Erstellung eines Schutzkonzeptes und weitere Empfehlungen für mehr Schutz und Handlungssicherheit für alle Beteiligten vor ([Siehe Folien 58-59](#)). Herr Wölk ergänzt, dass aktuell ein entsprechendes Beratungsmodul mit Fokus für Menschen mit Behinderungen entwickelt wird.

Aus der entstehenden Diskussion werden folgende Punkte festgehalten:

- Gegenwärtig liegt der Fokus auf der Entwicklung von Schutzkonzepten bei den Mitgliedsorganisationen, um die hier geltenden Vorgaben, Mindeststandards und Fristen einzuhalten.
- Im BRSNW wurde ein [Handungsleitfaden für Vereine](#) entwickelt, der sich im ersten Schritt auf eine Sensibilisierung zum Thema konzentriert.
- Frau Eigenrauch wirbt explizit darum, bei der Arbeit mit Vereinen die Bünde als ebenfalls kompetente Partner einzubeziehen.
- Um vereinsseitigem Widerstand vorzubeugen und um mehr Akzeptanz für eine Beschäftigung mit dem Thema zu fördern, bietet die Risikoanalyse eine gute Basis. Diese findet partizipativ unter Beteiligung der jeweiligen Organisationsstruktur statt und trägt so zur Sensibilisierung und Mitnahme bei.

TOP 7 Verschiedenes

Dr. Michael Timm

Herr Dr. Timm stellt das Projekt „Gewalt im Sport“ des KSB Recklinghausen und des Fußball- und Leichtathletikverbandes Westfalen vor und lädt zur Mitwirkung ein ([Siehe Folie 61](#)).

TOP 8 Präsidiumswahlen

Hubert Martens

Die Gäste verlassen die Sitzung und die Verbändevertreter*innen tauschen sich über die Wahlen zum Präsidium des Landessportbundes bei dessen Mitgliederversammlung im Februar 2024 aus.

~ohne Protokollierung~

TOP 9 Termine

Dr. Michael Timm

Herr Dr. Timm stellt die bereits feststehenden Termine für 2024 vor.

16.01.2024	Ständige Konferenz zu Satzungs-/Ordnungsänderungen, digital
22./23.02.2024	Geschäftsführer*innen-Tagung, Hachen
24.02.2024	- Mitgliederversammlung, Essen - Ständige Konferenzen zur Wahl der stellvertretenden Sprecher*innen
12./13.04.2024	Arbeitstagung Dekadenstrategie, Hachen
07./08.06.2024	Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Hachen
04.12.2024	Mitgliederkonferenz und Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Unna

Herr Dr. Timm bedankt sich zum Abschluss bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 17:35 Uhr.

gez. Dr. Michael Timm
Sitzungsleitung

gez. Henning Schröder
Protokoll



Umsetzung des Landeskinderschutzgesetzes NRW – Meilenstein bis zum 31.12.2024

Frist	Maßnahmen	Beschreibung	Nachweis	Unterstützungsmöglichkeiten
31.12.2024	Positionierung und Verankerung	Beschlussfassung für ein Schutzkonzept zur „Prävention von und Intervention bei sexualisierter und interpersoneller Gewalt“	Formaler Beschluss des Präsidiums/ Vorstands/ Jugend	Beispiel: ¹
	Risikoanalyse	Durchführung einer organisationsspezifischen Risikoanalyse	schriftliche Darstellung der Risiken (ggf. ausgefüllte Matrix) oder zusammenfassend im Schutzkonzept	Beratung durch LSB/Berater*innen (über VIBSS Organisationsberatung) Arbeitshilfe: Matrix
	Ansprechpersonen (AP)	Beschluss und Benennung von mind. einer Ansprechperson. Veröffentlichung der Kontaktdaten der AP auf der verbandseigenen Homepage. Eine Qualifizierung wird dringend empfohlen.	Homepage Link; TN-Bescheinigung der Qualifizierung der AP (sofern vorhanden)	Qualifizierung der Ansprechpersonen https://www.meinsportnetz.nrw/search?search=ansprechperson
	Eignung von Mitarbeitenden	Einsichtnahme in das Erweiterte Führungszeugnis/ Ehrenkodex für haupt-, neben- und ehrenamtlich tätige Personen, die im Kinder- und Jugendsport bzw. -verbandarbeit tätig sind. (gemäß SGB VIII §72a) Empfohlen: Einsichtnahme auch bei Vorstands-/ Präsidiumsmitgliedern im Sinne der Vorbildfunktion	Schriftlicher Nachweis, z.B. Vorstandsbeschluss oder Darstellung im Schutzkonzept	Arbeitshilfe: https://www.dsj.de/publikation/detailseite/safe-sport-handlungsleitfaden-zum-umgang-mit-dem-erweiterten-fuehrungszeugnis-im-sport-1 https://www.lsb.nrw/fileadmin/global/media/Downloadcenter/Sexualisierte_Gewalt/EHRENKODEX_des_Landessportbundes_NRW.pdf

Die „Mitgliedschaft im Qualitätsbündnis zum Schutz gegen sexualisierte & interpersonelle Gewalt im Sport“ ist zu empfehlen.

¹ Der Vorstand des Verbandes X beschließt die Umsetzung des Themas: "Prävention von und Intervention bei sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport" sowie die Erstellung eines Schutzkonzepts zum Schutz unserer Mitglieder vor Gewalt und zur angemessenen Reaktion auf Vorfälle. Wir verpflichten uns zur kontinuierlichen Weiterentwicklung und Aktualisierung des Schutzkonzepts, einschließlich darin enthaltener Maßnahmen, um den aktuellen Standards und Anforderungen gerecht zu werden. Mit diesem Beschluss setzen wir ein starkes Zeichen für den Schutz und das Wohl unserer Mitglieder sowie für ein respektvolles und sicheres sportliches Umfeld.

Checkliste: Auf dem Weg zum Schutzkonzept

1. Phase: Entscheidung und Beschluss für den Prozess

Vorstand/Präsidium/Geschäftsführung fassen einen Beschluss zur Erstellung eines Schutzkonzepts HIER: Unterstützung durch den LSB möglich: Erstgespräch oder Teilnahme an einer Gremiensitzung (1-2 LE)	
Rahmenerarbeitung: Diskussion der leitenden Gremien über Visionen, Ziele, Zielgruppen, Verantwortung, Grenzen und Zeitschienen als Rahmenvorgabe für den Prozess. Wichtig ist hier, dass die leitenden Gremien über Basiswissen zum Thema verfügen. HIER: Unterstützung durch den LSB/ Berater*in / Koordinierungsstelle möglich: Vermittlung von Basiswissen (2-4 LE) – Rahmen erarbeiten (3 LE)	
Benennen mind. einer prozessverantwortlichen Person, die den Prozess koordiniert und ggf. Ansprechpartner*in für die Berater*in ist. Idealerweise werden für die Person Ressourcen zur Verfügung gestellt.	

2. Phase: Bildung einer Arbeitsgruppe (AG) zur Analyse und Information

Zusammenstellung einer Arbeitsgruppe, so dass der Verband mit seinen Arbeitsbereichen möglichst breit abgebildet ist. Die benannte prozessverantwortliche Person koordiniert die AG und hält den Prozess zusammen. Eine arbeitsfähige AG sollte nicht mehr als 16 Personen umfassen.	
Mind. eine Person mit Leitungsverantwortung sollte in der AG vertreten sein, so dass Ergebnisse fortlaufend mit den leitenden Gremien rückgekoppelt werden können. Dies sollte als fester Tagesordnungspunkt in den Gremiensitzungen aufgenommen werden.	
Zum Start sollte die AG über eine Person in leitender Funktion über den zuvor gesetzten Rahmen informiert werden.	
Wichtig ist, den gesamten Verband über die Entwicklung eines Schutzkonzepts zu informieren und sie über Beteiligungsmöglichkeiten aufzuklären. Ggf. kann hier auch ein Aufruf zur Beteiligung erfolgen.	
Fortlaufende Planung, wer (Sportler*innen, Eltern, ehrenamtl. Helfer, etc.) zu welchem Zeitpunkt in welcher Form informiert wird. Beteiligte sollten wissen, warum sie bspw. an einer Sensibilisierungsschulung teilnehmen sollen. Hierdurch wird Transparenz und Klarheit für den Prozess geschaffen.	
Damit die Arbeitsgruppe eine gemeinsame Wissensbasis zum Thema interpersonelle Gewalt hat, sollte ggf. zu Beginn ein KURZ & GUT-Seminar durchgeführt werden. HIER: Unterstützung durch den LSB: Durchführung der Schulung durch Berater*in, Referent*in bzw. Koordinierungsstelle (4 LE).	

3. Phase: Risiko- und Potentialanalyse

Die AG startet mit der übergeordneten Analyse. HIER: Unterstützung durch den LSB/ Koordinierungsstelle/ Berater*in (4 - 8 LE)	
Die Analyse sollte unbedingt als partizipativer Prozess angelegt sein, um die Akzeptanz zu erhöhen und das Konzept mit seinen Maßnahmen breit getragen und auch gelebt wird. Die Beteiligung kann mit verschiedenen Methoden erfolgen.	
Aus der übergeordneten Analyse werden Maßnahmen abgeleitet und ins Schutzkonzept übernommen. Eine Priorisierung der Maßnahmen kann vorgenommen werden. HIER: Unterstützung durch den LSB/Koordinierungsstelle/ Berater*in als Follow-up Gespräch (2-4 LE)	
<i>Empfohlen: Personen aus den verschiedenen Arbeitsbereichen, die an der übergeordneten Arbeitsgruppe teilnehmen, koordinieren idealerweise im Prozess die Analyse ihres Bereichs. Hierbei sollten Sportler*innen, ggf. Eltern oder Kinder/ Jugendliche möglichst einbezogen werden. Aus den Analyseergebnissen werden erste wirksame Schutzmaßnahmen abgeleitet. Da die Arbeitsbereiche unterschiedlichen Rahmenbedingungen, Abläufen, Personengruppen unterliegen, ist es sinnvoll, diese vertieft zu betrachten.</i>	
<i>Die Ergebnisse der Analyse der Arbeitsbereiche werden in einem nächsten Schritt in der übergeordneten Arbeitsgruppe zusammengeführt. Sie fließen in das Schutzkonzept ein. HIER: Unterstützung durch den LSB/Koordinierungsstelle/ Berater*in als Follow-up Gespräch (2-4 LE)</i>	

4. Phase: Schriftliches Schutzkonzept erstellen

Die Maßnahmen, die aus der Risikoanalyse abgeleitet wurden, werden möglichst konkret in das Schutzkonzept aufgenommen.	
Die Ausgestaltung der Verhaltensleitlinien kann im Rahmen der Risikoanalyse erfolgen, oder anschließend mit den jeweiligen Personengruppen gemeinsam erarbeitet werden. Hierdurch werden Handlungssicherheit für alle Beteiligten sowie eine breite Akzeptanz hergestellt.	
Es sollte festgelegt werden, wie und in welchen Zeitabständen das Konzept regelmäßig überarbeitet wird.	

5. Umsetzung der Maßnahmen

Die Umsetzung der Maßnahmen kann parallel zur Erstellung des schriftlichen Konzepts erfolgen.	
Verhaltensleitlinien sind bereits Teil der Umsetzung. Die Ausgestaltung sollte mit den jeweilig beteiligten Personengruppen gemeinsam erarbeitet werden. Siehe oben.	
Mit Hilfe eines Maßnahmenplans sollten operative Ziele (SMARTe Ziele) festgehalten werden. Das gilt für die Umsetzung von kurzfristigen und einmaligen Maßnahmen sowie für regelmäßige, wiederkehrende Maßnahmen.	

Eine fortlaufende Rückkopplung über den Umsetzungsstand sollte mit den leitenden Gremien vereinbart und umgesetzt werden.	
Optional: Antragsstellung für das Qualitätsbündnis	



Sitzung der Ständigen Konferenz der Verbände

Essen, 15.11.2023

SPORT BEWEGT NRW!

www.lsb.nrw

Tagesordnung



- TOP 1** Begrüßung und Bericht des Sprechers
- TOP 2** Wahlvorschlag Vizepräsident*in Verbände und stellvertretende*r Sprecher*in
- TOP 3** Dekadenstrategie: Status der Aktivitäten in HF 1 und Ergebnisse aus einzelnen HF
- TOP 4** Statusbericht Zusammenarbeit Bünde - Verbände
- TOP 5** Aktuelle Informationen aus dem Leistungssport
- TOP 6** Umsetzung des Landeskinderschutzkonzeptes: Sachstandsinformationen und Erfahrungsbericht
- TOP 7** Verschiedenes
- TOP 8** Termine

TOP 1



Begrüßung und Bericht des Sprechers

Dr. Michael Timm

Begrüßung und Bericht des Sprechers



Begrüßung der neugewählten Verbandspräsident*innen

- | | | |
|-------------------------|--|------------|
| • Alexandra Stuckstätte | Baseball und Softball Verband Nordrhein-Westfalen | 19.11.2022 |
| • Brahim Triqui | Nordrhein-Westfälischer Kickbox Verband | 30.01.2023 |
| • Uli Beyer | Fischereiverband Nordrhein-Westfalen | 29.04.2023 |
| • Björn Breuer | Eishockeyverband NRW | 19.06.2023 |
| • Hans-Jürgen Köhne | Nordrhein-Westfälischer Bob- und Schlittensportverband | 28.06.2023 |
| • Michael Elger | Squash Landesverband Nordrhein-Westfalen | 04.08.2023 |
| • Maik Hollmann | Westfälischer Schützenbund | 14.10.2023 |
| • Volker Engelmann | AEROCLUB NRW | 22.10.2023 |
| • Ulla Koch | Rheinischer Turnerbund | 22.10.2023 |

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Nachlese (ToDo's/Informationen) aus der letzten Ständigen Konferenz der Verbände

[2023-06-16 Protokoll SK-Verbaende final.pdf \(lsb.nrw\)](#)

- Diskussion der Anregungen zur Struktur- und Organisationsförderung (Sockelbetrag, Aufstockung bzw. Dynamisierung der Förderung) in der AG „Struktur- und Organisationsförderung“
- Erarbeitung eines Meinungsbilds zum E-Sport am 24.06.2023 sowie am 11.08.2023 (Einladung an alle Mitgliedsorganisationen)
- Wunsch zum Austausch zu den Personalvorschlägen zur Präsidiumswahl 2024: Thema in Sitzungen des Hachener Kreises am 27.07.2023 und 13.11.2023

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

5

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen¹⁾

- Digitaler Stammtisch (03.08.2023, 07.09.2023, 05.10.2023 und 02.11.2023)
- Teilnahme an den Sitzungen des Hachener Kreises (27.07.2023 und 13.11.2023)
- Regelmäßiger Informationsaustausch der Sprecher*innen Verbände LSB und Sportjugend am 12.07.2023 und 11.10.2023 (Maxi Tix, Max Leuchter)

¹⁾ Gemeinsame Aktivitäten Hubert Martens und Michael Timm
15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

6

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen¹⁾

- Mitarbeit an der Umsetzung der Dekadenstrategie, Handlungsfeld 1 (vgl. Top 3 zur Dekadenstrategie)
- Planung/Vorbereitung Workshop „Schutzkonzept“ für Verbände am 18.10.2023 (Ankündigung auf der SK in Hachen)

1) Gemeinsame Aktivitäten Hubert Martens und Michael Timm
15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

7

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen²⁾ :

- Teilnahme an den Präsidiumssitzungen (25.07.2023, 14.09.2023 und 16.10.2023) mit Schwerpunktthemen, z.B.
 - Förderpolitik Bund und Länder
 - Wirtschaftsplan 2024
 - Sporthilfe / Sportklinik Hellersen
 - ...
- Gemeinsame Präsidiumssitzung mit dem BLSV (Oberhaching, 22.09.2023)
- Teilnahme am Ehemaligentreffen (Hachen, 28./29.08.2023)

2) Aktivitäten des Sprechers
15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

8

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen²⁾ :

- LSB-Arbeitsgruppe „Stimmenanteile der Bünde und Verbände“
 - LSB: Tobias Bürger, Dr. Christoph Niessen
 - Bünde: Sabine Grajewski, Mathias Grasediek, Reinhard Ulbrich
 - Verbände: Astrid Markmann, Frank Rabe, Dr. Michael Timm, Dr. Peter Wastl

 - Kickoff-Sitzung am 05.06.2023 / Finale Sitzung am 01.08.2023

- ▶ Bestätigung des Meinungsbilds der Bünde und Verbände mit Vorschlag zur Satzungsänderung

2) Aktivitäten des Sprechers
15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

9

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen²⁾ :

- LSB-adhoc-Kommission „Mitgliedsbeiträge LSB NRW“
 - LSB: Tobias Bürger, Diethelm Krause, Dr. Christoph Niessen
 - Bünde: Katharina Ahlers, Johannes Gathen, Mathias Grasediek, Stefan Kipp
 - Verbände: Sascha Hendrich-Bächer, Oliver Rabe, Dr. Michael Timm, Peter Westermann

 - Kickoff-Sitzung: 25.10.2023

- ▶ Betrachtung der wirtschaftlichen Entwicklung des Landessportbundes
- ▶ Zwischenbericht erfolgt in TOP 6 der gemeinsamen Sitzung

2) Aktivitäten des Sprechers
15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

10

Bericht des Sprechers



Aktivitäten/Themen²⁾ :

- Mitarbeit in der AG Satzung (zusammen mit Sebastian Balaesque und Uwe Pakendorf)
 - Sitzungen am 19.06.2023, 03.08.2023, 06.09.2023 und 23.10.2023
 - Themenschwerpunkte: Einplatzprinzip (Einbindung H. Dr. Osnabrügge), DOSB-Sportartenliste zur Identifikation „sportartengleicher Verbände“, Aufnahmekriterien für Verbände, qualifizierte Mehrheit von 75 % bei Satzungsänderungen
 - Erarbeitung einer Synopse / Vorbereitung Berichterstattung
 - Folgesitzung Ende November: Umgang Lizenzentzug
- ▶ Bericht zum aktuellen Status erfolgt in TOP 3 der gemeinsamen Sitzung

2) Aktivitäten des Sprechers
15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

11

TOP 2



Wahlvorschlag Vizepräsident*in Verbände und stellvertretende*r Sprecher*in

Dr. Michael Timm / Hubert Martens

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

12

TOP 3

Dekadenstrategie: Status der Aktivitäten in HF 1 und Ergebnisse aus einzelnen HF

Anke Bednarzik / Jürgen Kreyer / Dr. Michael Timm

Sachstand zum Handlungsfeld 1

Aktivitäten und Ergebnisse des Startteams HF 1

- Steuerung der Arbeitsgruppen („Controlling“ Sachstand)
 - AG „Struktur- und Organisationsförderung Verbände“ ✓ 10/2023
 - AG „Formate für kollegialen Austausch“ ✓ 05/2023
 - AG „Bünde und Verbände“ 12/2023
- Bearbeitung fachlicher Themen
 - Auswertung/Priorisierung der Vorhaben der Zielvereinbarung
 - Leadership
- Planung weitere Schritte HF 1 (2024)



1. Holger Hasse
2. Hubert Martens
3. Uwe Pakendorf
4. Christoph Schäfer
5. Heidi von Thiel
6. Dr. Michael Timm
7. Dr. Hermann-Josef Baaken
8. Tobias Bürger
9. Michael Scharf
10. Sonja Metz

Struktur- und Organisationsförderung Verbände

Ergebnisse:

- Grundsatzentscheidungen der AG
 - Beibehaltung Berechnungsgrundlage der Struktur- und Organisationsförderung unter den aktuellen Rahmenbedingungen
 - Höhe des Sockelbetrags: kein Anpassungsbedarf an der bisherigen Gesamthöhe von 15.000€ (10.000€ LSB und 5.000€ Landesanteil)
 - „Pain Points“ v. a. der kleinen Verbände: keine bekannt – Professionalisierung kleinerer Verbände weiter im Blickfeld
 - Aspekt der „Innenfinanzierung“ und Solidarität: weitere Verfolgung bei Veränderungen im Gesamtfördervolumen
 - Dynamisierung der Gesamtförderung für die Fachverbände: weitere Verfolgung des Ziels
- Ergebnisvalidierung: 2026

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände



1. Jörg Helmdach
2. Uwe Pakendorf
3. Uwe Plonka
4. Peter Plück
5. Carsten Rabe
6. Christoph Schäfer
7. Maik Schramm
8. Tobias Bürger (LSB)
9. Jonas Stratmann (LSB)
10. Dr. Michael Timm
11. Diethelm Krause (beratend)

15

Formate für kollegialen Austausch

Sportbild des Jahres 2023



15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände



1. Pia Horenkamp
2. Dr. Eva Selic
3. Tobias Bürger (LSB)
4. Holger Hasse
5. Frank Kleinwächter
6. Frank Rabe
7. Henning Schröder (LSB)
8. Dr. Michael Timm

Fortsetzung folgt!

16

Fachliche Themen



„Leadership“: Programme zur Gewinnung von hauptberuflichem und ehrenamtlichem Führungspersonal:

- Zusammenstellung aktueller Angebote zum „Leadership“ nach vereinbarten Kriterien
- Erstellung und Evaluation Ergebnisbericht mit einem Fachverband
- Kommunikation / Einführung der Ergebnisse

Weitere Schritte HF 1



Aktivitäten/Themen:

- Kommunikation / Einführung der Ergebnisse
- Bestandsanalyse der noch nicht bearbeiteten Themen (Prüfung der aktuellen Relevanz, Priorisierung)
- Identifikation weiterer relevanter Themen (möglicherweise in Arbeit bei anderen Handlungsfeldern)
- Themenkatalog 2024
- Zusammensetzung des Teams (Teilnehmer*innen LSB, Verbände, Bünde)

Vorstellung weiterer Handlungsfelder

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Leitfragen:

- Welche (für die Verbände besonders relevanten/interessanten) Themenstellungen sind in den vergangenen Monaten vom Startteam oder in Arbeitsgruppen bearbeitet worden?
- Welche konkreten (für die Verbände besonders relevanten/ interessanten) Ergebnisse liegen vor?
- Wie sieht die weitere Planung bezüglich der (für die Verbände besonders relevanten/interessanten) Themen in 2024 aus?

Vorstellung weiterer Handlungsfelder

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Handlungsfelder:

- Handlungsfeld 2: Beraten. Vernetzen. Fördern: Wir für die Bünde
Jürgen Kreyer (WDFV)
- Handlungsfeld 3: Wo Sport lebt. Wir für die Vereine
Anke Bednarzik (Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen)
- Handlungsfeld 7: Erfolgreich sein. Wir für den Leistungssport
Michael Scharf (LSB NRW)
 - im Rahmen von Top 5: Aktuelle Themen aus dem Leistungssport
- Handlungsfeld 14: Werte leben. Wir für Integrität im Sport
Jürgen Kreyer (WDFV)

Zwischenstand HF 2

„Beraten. Vernetzen. Fördern. Wir für die Bünde!“

Jürgen Kreyer (Westdeutscher Fußballverband)



Beraten. Vernetzen. Fördern.
Wir für die Bünde!

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



21

Handlungsfeld 2 – „Wir für die Bünde“

Handlungsfeld-Startteam:

- Reinhard Ulbrich, Sportbund Remscheid
- Robin Schneegeß, Stadtsportbund Münster
- Max Beuys, Kreissportbund Lippe
- Henning Peuters, Kreissportbund Olpe
- Karen Leiding, Solinger Sportbund
- Jürgen Kreyer, Westdeutscher Fußballverband
- Jonas Stratmann, LSB NRW
- Alina Herre, LSB NRW
- Janina Dolny, LSB NRW



22

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

Landessportbund NRW

Handlungsfeld 2 – „Wir für die Bünde“

Fünf Schwerpunkte:

- (1) Finanzielle Unterstützung
- (2) Politikfähigkeit der Bünde
- (3) Zusammenarbeit im Verbundsystem
- (4) Personal- und Organisationsentwicklung
- (5) Aufgaben- und Profilentwicklung.

Hierfür werden Themen priorisiert und themenspezifische Formate (z. B. Arbeitsgruppen) initiiert und beauftragt.



Handlungsfeld 2 – „Wir für die Bünde“

Derzeit werden folgende Themen bearbeitet:

Erstellung von Grundlagen für die Entwicklung von Pakten für den Sport/Zielvereinbarungen für Bünde und SSV/GSV

- Bereits bestehende AG, die in die HF-Arbeit integriert wurde
- Zuletzt gemeinsamer Austausch/Bedarfsabfrage auf zwei Bündetreffen getrennt nach SSB und KSB

Zusammenarbeit mit Fachverbänden

- AG wird unter TOP 4 vorgestellt

Formate für kollegialen Austausch weiterentwickeln und fördern

- Arbeit ist nahezu abgeschlossen
- Austausch mit der Verbände AG HF 1 am 26.10.2023



Handlungsfeld 2 – „Wir für die Bünde“

Zukunft der Geschäftsstellen der Bünde

- Auf der Sommer SK 2023 initiierte AG
- 1. Treffen im August
- Weiterarbeit in kleineren themenbezogenen Gruppen (z.B. Finanzen, Personal, Themenvielfalt)

Bereits erfolgreich bearbeitete Themen:

- ✓ Berechnungsparameter für die Strukturförderung Bünde ab 2023 fortschreiben und Dynamisierung anstreben
- ✓ Aus- und Fortbildungsprogramm des LSB NRW für ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter*innen weiterentwickeln und anbieten



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit**



Beraten. Vernetzen. Fördern.
Wir für die Bünde!



Kurzübersicht der Themen, erste Ergebnisse & Planung

Anke Bednarzik – Badminton Landesverband NRW e.V.
Essen, 15.11.2023



Wo Sport lebt.
Wir für die Vereine!

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände



27

Themenfelder

Organisationsentwicklung

- Genaue Bedarfe entwickeln (nach Vereinscluster)
- Auswertung der Beraterbögen (LSB & Badminton NRW)

Ziel:

- „Frage-Trends“ erkennen und Probleme zeitnah aufgreifen
- Steigerung der Qualität und Quantität der Berater
- FAQ entwickeln

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

28

Landessportbund NRW



Themenfelder

Stärkung des freiwilligen und ehrenamtlichen Engagements

- Befragung zum Thema Ehrenamt
- Schnittmengen mit anderen HF
- **Personalentwicklung/ Qualifizierung**
- Vereinsbefragung **Digitalisierung**

Ziel:

- modulare VM-C und ÜL-C-Ausbildung
- „Frage-Trends“ erkennen und Probleme zeitnah aufgreifen
- VIBBS-Angebot erweitern

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

29

Landessportbund NRW



„Wir“ für die Vereine...
sucht noch Teamkolleg*innen!



Wo Sport lebt.
Wir für die Vereine!

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



30

Werte leben. Wir für Integrität im Sport!

Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände
Essen, 15.11.2023



Werte leben.
Wir für Integrität im Sport!

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände



31

Mitglieder Startteam Handlungsfeld 14

Koordinierung LSB NRW:

Martin Wonik	Vorstand
Christina Dierkes	Assistenz

Mitglieder aus den Mitgliedsorganisationen:

Nicole Nussbicker	Mülheimer Sportbund
Petra Völker	KSB Recklinghausen
Meike Weichelt	DJK Landesverband NRW
Nils Wörmann	Kreissportbund Herford
Wolfgang Tönjann	Westfälischer Schützenbund
Jürgen Kreyer	Westdeutscher Fußballverband
Philipp Topp	KSB Ennepe-Ruhr
Theo Goßner	Good Governance Beauftragter LSB NRW

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

32

Landessportbund NRW



Schwerpunkte

- ❖ **Good Governance / Gute Vereinsführung**
- ❖ **Prävention sexualisierter Gewalt**
- ❖ **Anti-Doping**
- ❖ **Gleichstellung und Chancengleichheit**
- ❖ **Wertekatalog Verbundsystem**



Online-Befragung Good Governance „gute Vereinsführung/Verbandsführung“

Rahmendaten:

- Start: 18.04.2023 Ende: 03.05.2023
- Angeschrieben wurden alle Mitgliedsorganisationen des LSB NRW sowie insgesamt 500 Vereine (Aufteilung in vier verschiedene Kategorien je nach Mitgliederzahl)
- Anzahl der Fragen je nach Kategorie unterschiedlich
- Inhalte der Befragung: Transparenz, gesetzliche/vereinsrechtliche Grundlagen, Integrität, Partizipation und Einbindung



Online-Befragung Good Governance

„gute Vereinsführung/Verbandsführung“

TOP 5 „Risiken“ der Verbände:

Fehlende Veröffentlichung der Vergabeverfahren bzgl. Auftragsvergaben (z.B. Druckerzeugnisse, Medaillenerstellung, IT-Projekte)	42,5 %
Persönliche Interessenkonflikte werden nicht angezeigt	28 %
Hauptberufliche Mitarbeiter*innen werden nicht in die Prozesse der Entscheidungs- und Willensbildung einbezogen	28 %
Fehlende Finanzordnung	17,5 %
Schweigepflicht hinsichtlich vertraulicher verbandsinterner Angelegenheiten wird gebrochen	16 %

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

35

Landessportbund NRW



Weitere Vorgehensweise

Entwicklung von Handlungshilfen für spezielle Problemlagen von Vereinen (Verwendung unterschiedlicher Medien)

1. Thema: Bezahlte Mitarbeit im Sport
2. Thema: Gestaltung eines Kassenberichtes (in Arbeit)
3. Thema: Sportversicherung (in Arbeit)

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

36

Landessportbund NRW



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit**



Werte leben.
Wir für Integrität im Sport!

TOP 4

Statusbericht Zusammenarbeit Bünde – Verbände

Dr. Michael Timm

Zusammenarbeit Bünde – Verbände



Transparenz über das Selbstverständnis und die koordinierte Arbeit von Bünden und Verbänden im Sinne des Sports:

1. Abgrenzung der wesentlichen Aufgaben (Themen), Verantwortlichkeiten und Rollen von Bünden und Verbänden (Bestandsanalyse und -auswertung) ✓
2. Bestandsanalyse der aktuellen Zusammenarbeit und Ansätze für eine Intensivierung der Zusammenarbeit zur Schaffung weiterer Mehrwerte für die Vereine ✓
3. Identifikation von Modellprojekten (z.B. zusammen mit Schulen)
4. Intensivierung der Fachschaftsarbeit auf kommunaler Ebene
5. Ausbau und Nutzung kommunaler Fördermöglichkeiten



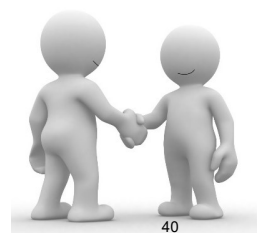
1. Nadine Euler
2. Helmut Joosten
3. Jürgen Kreyer
4. Karen Leiding
5. Hubert Martens
6. Lutz Stermann
7. Dr. Michael Timm
8. Reinhard Ulbrich

Zusammenarbeit Bünde – Verbände



Sitzungen und wesentliche Arbeitsinhalte

- 21.06.2023:
 - Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte der Bünde
 - Kernaufgaben eines Kreissportbundes (mit zugehörigen Stadt- sowie Gemeindesportverbänden) sowie eines Stadtsportbundes
- 30.08.2023
 - Kernaufgaben eines Verbandes
 - Auftaktdiskussion der Zusammenarbeitsmöglichkeiten (Stichwort: „Bündelung der Kräfte“)
- 17.10.2023
 - Konsolidierung der vorliegenden Ergebnisse



Zusammenarbeit Bünde – Verbände

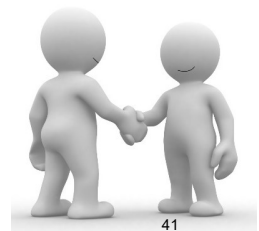
Aufgaben im Sport-, Spiel- und Wettkampfbetrieb

Aufgaben im Sport-, Spiel- und Wettkampfbetrieb

- Grundsatzthemen zum Spiel- und Wettkampfwesen
- Vorgabe von Ordnungen und Richtlinien (Spielordnung, Sportordnung, Ausbildungsrichtlinien,...)
- Lizenzstelle (Spielberechtigungen, Passwesen)
- Organisation des Sport-, Spiel- und Wettkampf- und Ligabetriebs im Erwachsenen- und Jugendbereich (Ligastaffelstruktur unterhalb des Dachverbands)
- Einsatzplanung und Beobachtung von Schiedsrichtern
- Ergebnisdienst (Spielberichterstattung)
- Entwicklung von Sport-, Spiel- und Wettkampfangeboten im Verein
- Organisation von Veranstaltungen (z.B. Meisterschaften auf Verbands-, Bezirks- oder Kreisebene)
- Strafwesen (z.B. Festsetzungen, Abrechnung,...)
- (Sportfachliche) Gerichtsbarkeiten

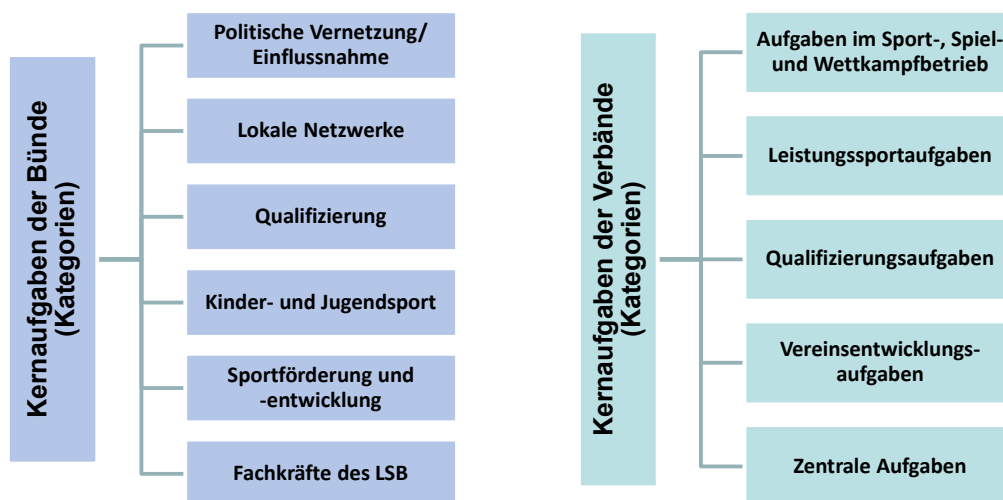
15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände



Zusammenarbeit Bünde – Verbände

Kernaufgaben (Kategorien)



15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände



Zusammenarbeit Bünde – Verbände

Beispiele für Aufgabenüberschneidungen

Über alle Kategorien

- Themen Integration, Inklusion, Prävention gegen Grenzverletzung und interpersonelle Gewalt
- Hilfe bei der Umsetzung der LSB-Förderprogramme
- Ehrenamts- und Organisationsentwicklung sowie Vereinsberatung (Ehrenamtsgewinnung und -bindung)
- Schulsport
- Durchführung von Jugendfreizeiten/Ferienfreizeiten
- Qualifizierung u.a. im Bereich Vereinsmanagement/-entwicklung
- Mitarbeiter*innen-Entwicklung im Verein

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände



Zusammenarbeit Bünde – Verbände

Weitere Schritte

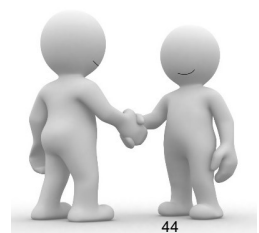
- 04.12.2023:
 - Fortsetzung der Konsolidierung der vorliegenden Ergebnisse
 - Identifikation von Zusammenarbeit zwischen Bünden und Verbänden (Bündelung der Kräfte z.B. auf regionaler Ebene oder sportfachlicher Ebene)
 - Vorbereitung Abschlussarbeiten (geplanter Abschluss: 31.12.2023)

Das werden wir in der AG „Bünde und Verbände“ nicht leisten:

- Lösung aktueller Auseinandersetzungen / Konfliktsituationen
- Durchführung konkreter Zusammenarbeitsprojekte

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände



TOP 5



Aktuelle Informationen aus dem Leistungssport

Michael Scharf

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

45

Themen, die 2023 im Präsidialausschuss Leistungssport (PA-L) behandelt wurden:



- Ländervergleich Leistungssport (Frankreich, Norwegen, England, Niederlande, Belgien)
- Leistungssportreform in Deutschland
- Rahmenbedingungen für den Trainertarif in NRW
- Besuch des IOC in Lausanne
- Kürzungen für den Sport im Landeshaushalt NRW
- Neuausrichtung der Eliteschulen
- Duales Studium an der IST-Hochschule für Trainer*innen

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

46

HF 07 – Erfolgreich sein. Wir für den Leistungssport!

Das Startteam hat sich zunächst für die Bearbeitung folgender Themen in drei Arbeitsgruppen entschieden:

- Talente effizient sichern und ganzheitlich fördern
- Beste Trainer*innen nach NRW holen
- Paralympische Bundesstützpunkte entwickeln



1. Julia Hämel
2. Marcus Thielmann
3. Thomas Plhak
4. Anne Wingchen
5. Ute Pilger
6. Laura Löffler
7. Sebastian Nowak
8. Jaromir Zachrich

Talente effizient sichern und ganzheitlich fördern

Regionalisierung von Nachwuchs-Leistungssport in Zusammenarbeit mit den Stützpunkten und den Vereinen

- mehr Kinder, die die Sportart ausüben, ohne zu früh die Selektion zwischen Breiten- und Leistungssport vorzunehmen
- mehr Vereine, die die Sportart im Umfeld des Stützpunkts ausüben im Sinne von Netzbildung und Qualitätsmanagement
- die Rückkehr zu regionalen Wettkämpfen (wie Stadt- und Kreismeisterschaften oder auch Schulstadtmeisterschaften)

Beste Trainer*innen nach NRW holen



Attraktivität des Trainerberufes steigern

- Analyse IST-Stand (wo gibt es Best-Practice Beispiele – diese sichtbar machen!)
- Bonussystem für Trainer*innen (z.B. Einkaufsrabatte, Patenschaftsmodelle (kl. & gr. Vereine...))
- Ein Großteil der Maßnahmen ist von finanziellen Mitteln abhängig
→ Gewinnung von pol. Einfluss, um finanzielle Mittel zu generieren.

Paralympische Bundesstützpunkte entwickeln



Status Quo:

3 Bundesstützpunkte Para Sport – Status mindestens erhalten

- Entwicklung eines weiteren BSP Para Sport in NRW (*DBS Stützpunktkonzept in Planung – Auswirkungen prüfen*)
- Bereits in Arbeit: Entwicklung eines BSP Para Schwimmen
 - Standortfrage in Klärung
 - Vernetzung mit dem olympischen BSP Schwimmen in Essen prüfen

Leistungssporttreibende Vereine

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Der Leistungssport hat sich gerade an der Vereinsbasis in den letzten Jahren sehr verändert. Laut der Sportentwicklungsplanung von Prof. Breuer (DSHS-Köln) gibt es im Vergleich zu 2005 im Jahr 2022 ca. 25% weniger Sportvereine, die im Leistungssport aktiv sind. Dies liegt zum Beispiel an:

- weniger **ehrenamtlichem** Engagement sowie Bereitschaft dazu insgesamt
- weniger lizenzierten **Übungsleiter*innen** und damit weniger Kompetenz vor Ort
- weniger aktuelles **Fachwissen**, um Leistungssportentwicklung im Verein zu ermöglichen
- weniger **zeitliche Ressourcen** für Leistungssport in Sportstätten
- größere **zeitliche Zwänge** im Miteinander von Schule und Sport
- weniger **regionale Wettkämpfe**, um sich messen und entwickeln zu können
- **kleinere Trainingsgruppen** und Starterfelder
- keine bzw. eine **schlechte Kommunikation** von Verbänden zu den Vereinen
- **finanzielle Zwänge und Kosten** des Leistungssports

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

51

Regionaler Leistungssport

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Bundes- und Landesstützpunkte müssen eine neue und andere Rolle übernehmen, um in einem Radius von bis zu 30 bis 50 Kilometer in die jeweilige Region zu wirken. **Zielstellungen** sind:

- **mehr Vereine**, die die Sportart im Umfeld des Stützpunkts ausüben im Sinne von Netzworkebildung und Qualitätsmanagement (QM)
- **mehr Kinder**, die die Sportart ausüben, ohne zu früh die Selektion zwischen Breiten- und Leistungssport vorzunehmen
- die **Rückkehr zu regionalen Wettkämpfen** (wie Stadt- und Kreismeisterschaften oder auch Schulstadtmeisterschaften)
- **Regelmäßiges, gemeinsames Training am Stützpunkt** im Sinne von QM:
 - um die Trainer*innen der Vereine durch gut ausgebildeten Trainer am Stützpunkt auszubilden und zu schulen (Traineraus- & Fortbildung durch Hospitationen)
 - um den Kindern in großen Gruppen Spaß am Training zu vermitteln sowie die Besten miteinander trainieren zu lassen
 - um infrastrukturelle Möglichkeiten (Anlagen, Geräte, Material) zu nutzen
 - Aus- und Fortbildung für Vereinsverantwortliche und Funktionäre
 - Erläuterung und Umsetzen einer sportartspezifischen Trainingsrahmenkonzeption

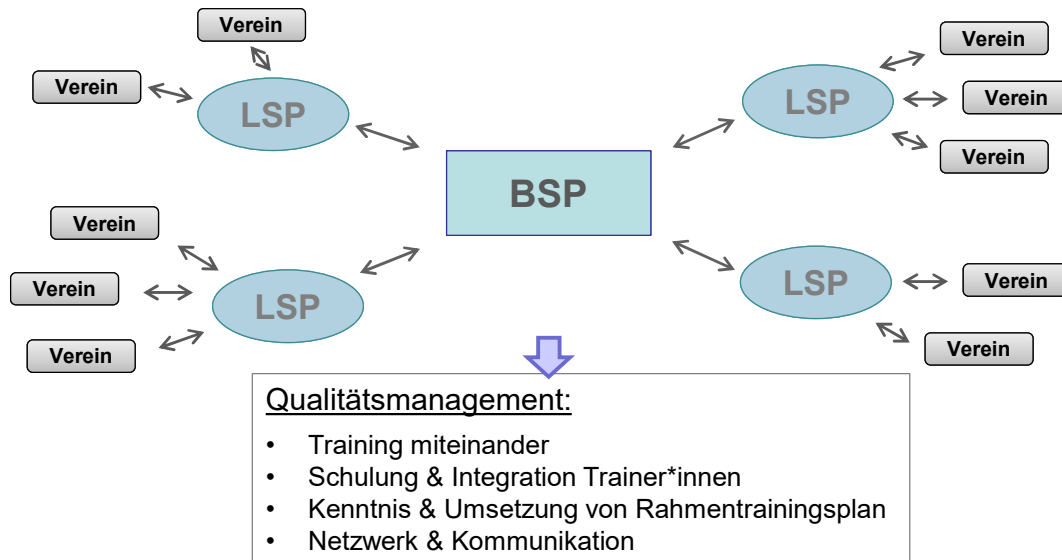
15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

52

Leistungssport-Netzwerk Bundes- und Landesstützpunkte und Vereine

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

53

TOP 6

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Umsetzung des Landeskinderschutz- gesetzes: Sachstandsinformation und Erfahrungsbericht

Hubert Martens / Tanja Eigenrauch /
Holger Wölk (BRSNW)

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

54

Fristen zur Umsetzung des Landeskinderschutzgesetzes NRW

Fachverbände

31.12.2024 Frist zur Erstellung von SK

laut Beschluss Jugendtag Nov. 2022 & MV Februar 2023

Bünde

31.12.2024 Frist zur Erstellung von SK

laut Beschluss Jugendtag Nov. 2022 & MV Februar 2023

Vereine

Noch keine Fristen für die Erstellung von SK!

Ausnahme: Weiterleitungsempfänger von KJFP-Mitteln bis zum **31.12.2024** & FSJ Einsatzstellen bis zum Bildungsjahr **2026/27**

PRÄVENTION SEXUALISIERTER /interpersoneller GEWALT



Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention waren Initial, um sich intensiver mit dem Thema zu beschäftigen

Fokussierung auf Kinder und Jugendliche im Sport ist für die Zielgruppe der Menschen mit Behinderung nicht ausreichend

PRÄVENTION

SEXUALISIERTER/ interpersoneller GEWALT



sensibilisieren – vorbeugen – hinsehen – verhindern

- Kompaktwissen + Regelungen im Verband + Leitfaden für Vereine + Schutz- und Präventionskonzept



- Ausbildungsinhalt im Grundlagen-Block 10
- Fortbildungslehrgänge
- Quick-Fit-Seminare
- Regelmäßige Mitarbeiterschulungen
- u. a. regelmäßige Schulungen für Referent*innen, Landeskader Sportler*innen

foto: rawpixel.com | bearbeitung: schick

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

57

Anforderungen zur Überprüfung von Schutzkonzepten

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Maßnahmen	Beschreibung	Nachweis
Positionierung und Verankerung	Beschlussfassung für ein Schutzkonzept zur „Prävention von und Intervention bei sexualisierter und interpersoneller Gewalt“	Formaler Beschluss des Präsidiums/ Vorstands/ Jugend
Risikoanalyse	Durchführung einer organisationsspezifischen Risikoanalyse	schriftliche Darstellung der Risiken (ggf. ausgefüllte Matrix) oder zusammenfassend im Schutzkonzept
Ansprechpersonen (AP)	Beschluss und Benennung von mind. einer Ansprechperson. Veröffentlichung der Kontaktdaten der AP auf der verbandseigenen Homepage. Eine Qualifizierung wird dringend empfohlen.	Homepage Link; TN-Bescheinigung der Qualifizierung der AP (sofern vorhanden)
Eignung von Mitarbeitenden	Einsichtnahme in das Erweiterte Führungszeugnis/ Ehrenkodex für haupt-, neben- und ehrenamtlich tätige Personen, die im Kinder- und Jugendsport bzw. -verbandsarbeit tätig sind. (gemäß SGB VIII §72a) Empfohlen: Einsichtnahme auch bei Vorstands-/ Präsidiumsmitgliedern im Sinne der Vorbildfunktion	Schriftlicher Nachweis, z.B. Vorstandsbeschluss oder Darstellung im Schutzkonzept

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

58

Empfehlungen für einen umfassenden Schutz und Handlungssicherheit der Akteure

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



- **Qualifizierung** von haupt-, nebenberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden im Themenfeld
- Die **Satzung und Jugendordnung** enthalten jeweils eine Passage, in der sich der Verband gegen jede Form von (sexualisierter und interpersoneller) Gewalt ausspricht.
- **Diskussion und Beschluss** des Schutzkonzepts in der Mitgliederversammlung (MV)
- **Interventionsleitfaden** - Es sind Standards und Abläufe für den Umgang mit Vorfällen festgelegt.
- **Kooperation** mit einer Fachberatungsstelle.
- Auf der Basis der Risikoanalyse sind **Verhaltensleitlinien** für den Umgang der Mitarbeitenden untereinander sowie im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen entwickelt worden.
- **Präventionsangebote** für Kinder/ Jugendliche



15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

59

TOP 7

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Verschiedenes

Dr. Michael Timm

15.11.2023

Ständige Konferenz der Verbände

60

Verschiedenes



KREISSPORTBUND
RECKLINGHAUSEN



KREIS
Recklinghausen

Kreissportbund Recklinghausen
FLVW-Kreis Recklinghausen

An die
Stadtsportverbände im Kreissportbund Recklinghausen
Sportvereine im Kreissportbund Recklinghausen
Vereine des FLVW – Kreis Recklinghausen
Fachverbände – Kreis Recklinghausen
alle Interessierten

Freitag, 20. Oktober 2023

Einladung zur Mitwirkung – Projektgruppe „Gewalt im Sport“

Verschiedenes

Weitere Themen?



TOP 8

Termine

Dr. Michael Timm

Termine

- 22./23.02.2024** **Geschäftsführer*innen-Tagung, Hachen**
- 24.02.2024** - **Mitgliederversammlung, Essen**
 - **Ständige Konferenzen zur Wahl der stellvertretenden Sprecher*innen**
- 12./13.04.2024** **Arbeitstagung Dekadenstrategie, Hachen**
- 07./08.06.2024** **Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Hachen**
- 04.12.2024** **Mitgliederkonferenz und Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Unna**